

An das Landratsamt

Eingangsvermerke

Antrag auf Erteilung einer Genehmigung für einen Gelegenheitsverkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG)

- Taxenverkehr
 Mietwagenverkehr
 Ferenziel-Reisen mit Kom
 Mietomnibusverkehr
 Ausflugsfahrten mit Kom
 Ferenziel-Reisen mit Pkw
 Ausflugsfahrten mit Pkw

1. Antragsteller			
Name bzw. Firma und Rechtsform			
Wohnsitz (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)			
Betriebssitz (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)			
Telefon	Telefax	E-Mail	
2. Angaben über den/die Inhaber (bei Handelsgesellschaften ggf. Gesellschafterliste)			
a)	Name		Vorname(n)
	Funktion im Unternehmen		
	Familienstand	Geburtsdatum	Geburtsort
	Telefon	Telefax	E-Mail
b)	Name		Vorname(n)
	Funktion im Unternehmen		
	Familienstand	Geburtsdatum	Geburtsort
	Telefon	Telefax	E-Mail

3. Angaben über die für die Führung der Geschäfte bestellte(n) Person(en)

a)	Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname(n)	
	Funktion im Unternehmen			
	Familienstand	Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
	Telefon	Telefax	E-Mail (freiwillige Angabe)	
b)	Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname(n)	
	Funktion im Unternehmen			
	Familienstand	Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
	Telefon	Telefax	E-Mail (freiwillige Angabe)	

4. Angaben über die fachliche Eignung

des Antragstellers der für die Führung der Geschäfte bestellten Person(en)

Die fachliche Eignung wird nachgewiesen durch

eine angemessene Vortätigkeit

eine bestandene Fachkundeprüfung

die erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum Reiseverkehrskaufmann oder zum Kaufmann im Eisenbahn- und Straßenverkehr

5. Sind Sie bereits Inhaber einer Genehmigung oder Betriebsführer (§ 2 Abs. 2 i. V. m. § 3 Abs. 2 PBefG)?

ja

nein

- 6.** Die **Ersterteilung** der Genehmigung wird beantragt
- Die **Wiedererteilung** der Genehmigung wird beantragt
- Die **Erweiterung** der Genehmigung wird beantragt

7. Bitte nur bei Anträgen auf Neuerteilung einer Genehmigung für den Taxenverkehr angeben

Sind Sie anerkannter Vertriebener, Flüchtling, Aussiedler oder Schwerbehinderter?

ja, Nachweis siehe Anlage

nein

8. Bitte nur bei Anträgen auf Ersterteilung einer Genehmigung für den Ferienziel-Reiseverkehr angeben

Verfügen Sie über ausreichende Erfahrungen auf dem Gebiet des Reiseverkehrs?

aufgrund eigener Erfahrungen, erworben durch

durch Zusammenarbeit mit bewährten Reiseveranstaltern (bitte Nachweis beifügen)

9. Die Gültigkeitsdauer der beantragten Genehmigung soll betragen:

Jahre (Höchstdauer 5 Jahre)

vom bis

